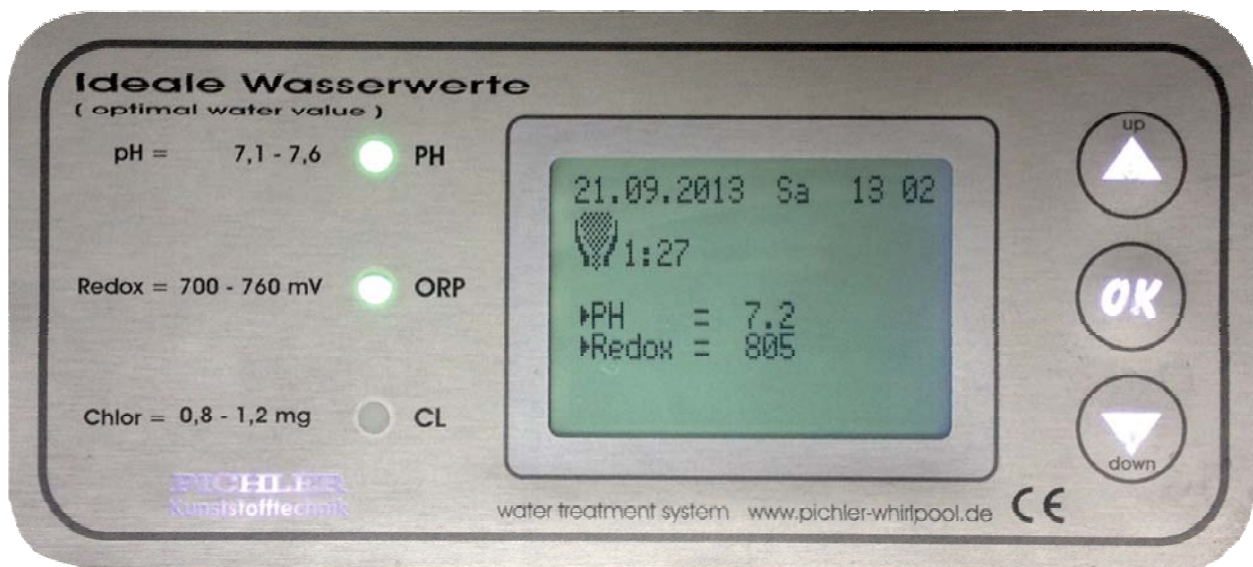


# Dosieranlagensteuerung WPD-A3



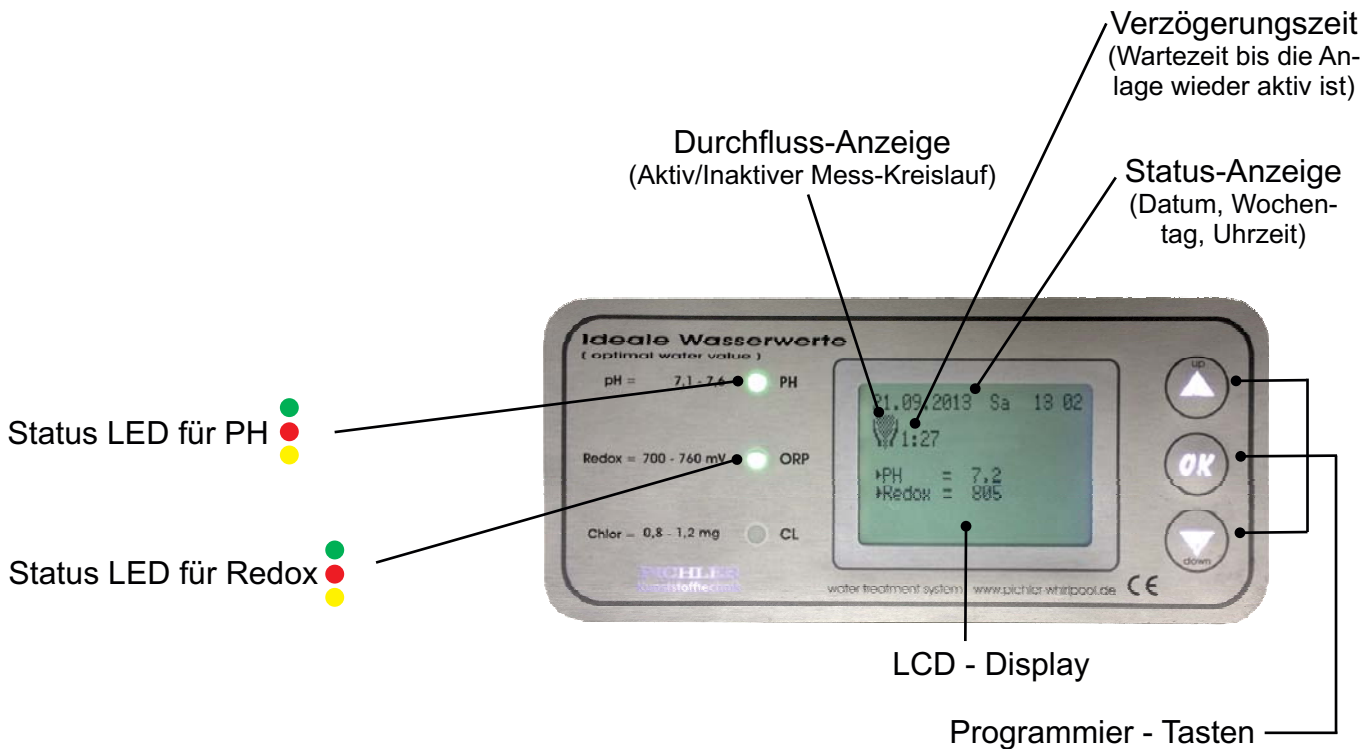
# *Inhaltsverzeichnis*

## Dosieranlage Kunden Menü WPD-A3

Das Bedienteil.....	2
Das LCD Display, Symbole auf der Anzeige.....	2
Drucken, Voreinstellungen, Sichern, Laden, Werkseinstellung, Kontrast.....	3
Weitere Einstellungen, Datum, Uhrzeit, Dosieralarm, Startverzögerung.....	4
Manuell dosieren.....	5
<b>Sonden kalibrieren, Reset .....</b>	<b>5,6</b>
Meldungen am Display.....	6
Fehlerbehebungen.....	7
Optionen, Updates, Service usw.....	7

## Bedienteil

Nachstehende Abbildung zeigt das Bedienteil der Dosieranlage es verschafft Ihnen einen ersten Überblick über die einzelnen Tasten, die Sie teilweise bereits zur Inbetriebnahme benötigen. Detaillierte Erklärungen zur Bedienung und Programmierung der Steuerung folgen später in den entsprechenden Abschnitten.




## Das LCD - Display

Mit der LCD-Anzeige auf dem Display wird der Betriebszustand der Dosieranlage dargestellt. Zudem werden Warn- und Fehlermeldungen angezeigt, sowie die jeweiligen Einstelldaten im Programmiermodus.


Die Anzeige kann 8 Zeilen im Fenster darstellen. Falls sich weitere Zeilen außerhalb des sichtbaren Bereiches der Anzeige befinden, wird dies rechts mit einem Symbol in Form eines Pfeils angezeigt.

## Status SMD-LED (RGB) Anzeige

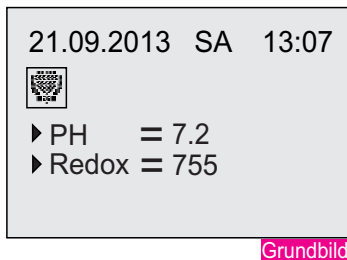
Die SMD LED Anzeigelämpchen geben Status-Meldungen (Betriebszustandsmeldungen) aus. Wird ein Meßwert über- bzw. unterschritten, blinkt das jeweilige Status LED z.B. rot.

Auch wenn eine Meßsonde kalibriert wird und die erforderliche Meßsicherheit nicht mehr ausreicht, wird dies erst mit der Farbe „gelb“  angezeigt.

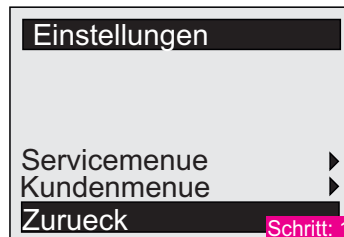
Erst nach 30 Tagen, wenn die Meßsonde nicht erneuert wurde wechselt die Farbe auf „rot“ .

Leuchten die Statuslämpchen für PH und Redox „grün“  ist alles in Ordnung.

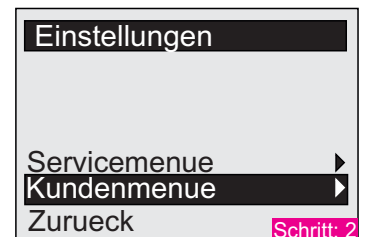
## Anwahl des Kundenmenüs



Grundbild



Schritt: 1



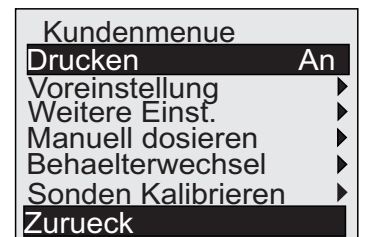
Schritt: 2

## Ausdrucken der Werte

Der Drucker ist sinnvoll um den Verlauf der gemessenen Werte verfolgen und auswerten zu können.

### Die Werte können:

- sofort gedruckt werden
- stundenweise automatisch drucken
- nach 8 speziellen Uhrzeiten automatisch ausgedruckt werden



**Achtung!** Diese Option kann nur verwendet werden wenn auch ein Bluetoothdrucker und Bluetooth Dongle bestellt wurde.

## Voreinstellung

Wählen Sie im Menüpunkt „Kundenmenü“, Voreinstellung (Bild 1).

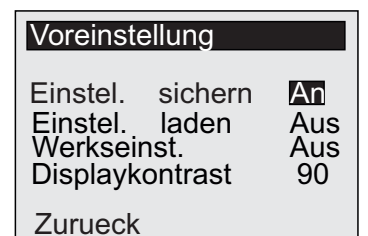


Bild 1

**Einstel. sichern: AN/AUS** Drücken Sie die Taste Einstel. sichern mit der „OK“ Taste, dann mit dem Pfeil nach oben „▲“ es erscheint dann „AN“, zum speichern der Änderungen bitte wieder die „OK“ Taste drücken.(Bild 1)

**Achtung: Speichern Sie unbedingt nach jeder Veränderung die Sie vorgenommen haben die aktuelle Einstellung.**

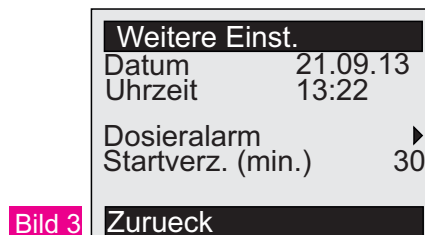
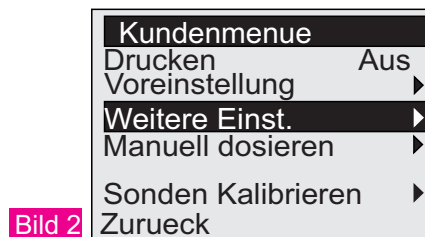
**Einstel. laden: AN/AUS** Drücken Sie die Taste Einstel. laden mit der „OK“ Taste, dann mit dem Pfeil nach oben „▲“ es erscheint dann „AN“, zum Laden der Änderungen, „OK“ - Taste drücken.

**Werkseinstel.: AN/Aus** (Hier können die veränderten Einstellungen auf die **werksseitigen Grundeinstellungen** zurückgesetzt werden.

**Displaykontrast: 1-150** (Der Kontrastbereich kann von der Stufe 1-150 verändert werden. Wählen Sie die optimale Stufe für Sie aus.

## Datum und Uhrzeiteinstellung

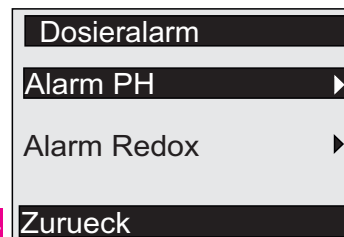
Gehen Sie im Kundenmenue (Bild 2) auf „Weitere Einst.“  
Wählen Sie mit der Pfeiltaste nach oben „▲“ die Zeile mit dem Datum oder Uhrzeit aus. Bestätigen Sie mit dann mit der „OK“ Taste.  
Sie können nun mit der Pfeil Taste „▲“ oder „▼“ nacheinander Tag, Monat, Jahr, bzw. Stunden, Minuten, Sekunden einstellen (Bild 3), dann mit der „OK“ Taste die jeweilige Einstellung bestätigen.



## Dosieralarm

Wählen Sie im Menü unter Weitere Einst. den Menüpunkt „Dosieralarm“ (Bild 4) dann erscheint die Auswahl von „Alarm PH“ und „Alarm Redox“.

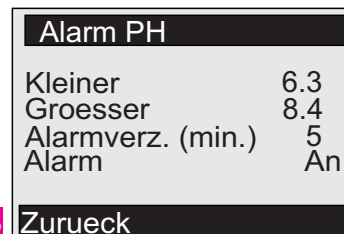
**Bild 4**



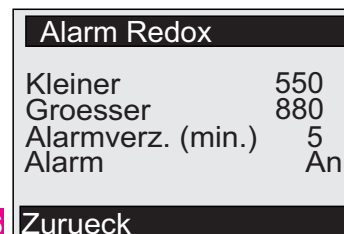
Sie können nun selbst den Grenzwert einstellen.  
Sinkt oder steigt der eingestellte Wert über die Grenze, wird ein Alarm in der Farbe „rot“ blinkend an der Status LED angezeigt. (siehe Seite: 2)

Empfohlene Einstellwerte sind auf (Bild 5,6) zu sehen.  
Ebenso kann der Alarm „AN“ bzw. „AUS“ geschaltet werden.

**Bild 5**



**Bild 6**

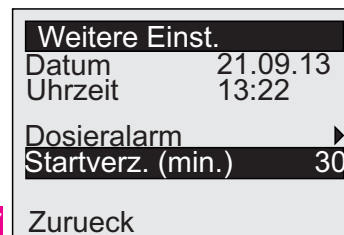


## Startverzögerung

Wählen Sie im Menü unter Weitere Einst. den Menüpunkt „Startverz.“ (Bild 7)

Voreingestellt ist eine Startverzögerung von **30 min.**  
Bei Stromausfall bzw. wenn die Anlage vom Stromnetz getrennt war, oder auch bei einer Filterpause, wird eine Startverzögerung benötigt damit die Sonden Zeit bekommen, um wieder eine Spannung an den Meß-Elektroden-Spitzen aufbauen zu können.  
Erst dann, wird wieder richtig gemessen und dosiert.

**Bild 7**



## Manuell dosieren

Wählen Sie im Kundenmenue (Bild 8) „Manuell dosieren“  
Drücken Sie mit der Pfeiltaste nach oben „▲“ auf die Zeile „Manuell dosieren“.

Bestätigen Sie mit der „OK“ Taste.

Sie können nun mit der Pfeil Taste „▲“ oder „▼“ z.B. auf der Zeile PH „AN“ auswählen (Bild 9), drücken Sie jetzt die „OK“ Taste.  
Die Dosierung wird, falls keine Taste mehr gedrückt wird für 10 Sekunden aktiviert. (Also 10 Sekunden wird das jeweilige Mittel eingespeist)

Bild 8

Kundenmenue	
Drucken	Aus
Voreinstellung	▶
Weitere Einst.	▶
Manuell dosieren	▶
Sonden Kalibrieren	▶
Zurueck	

Bild 9

Manuell dosieren	
PH	An
Chlor	Aus
Zurueck	

### Anwendung:

Bei Neu-Befüllung des Pool-Wassers, kann mit manueller Mithilfe die Senkung des PH-Wertes und somit die **optimale Carbonathärte**, nämlich **40ppm** (4 deutsche Härtegrade) schneller erreicht werden.

Wieviel manuell dosiert werden soll, ist abhängig von der vorhandenen Wasserhärte des verwendeten Wassers. Dies sollte erst mit einem Teststreifen (Best.Nr. 6556) ermittelt werden.

Bei Chlor ist es im Normalfall nicht notwendig manuell zu dosieren.

## Sonden kalbrieren

Schließen Sie die beiden Kugelhähne, damit beim ausschrauben der Mess-Sonden kein Wasser ausläuft.

Stellen Sie die Mess-Sonden in die Kalibrierflüssigkeit bevor Sie mit dem kalibrieren beginnen.

Die BNC-Stecker (rot und gelb) müssen dabei angesteckt bleiben.  
Nach einer Einwirkzeit in der Kalibrierlösung von ca. 5-10 Minuten können Sie nun wie beschrieben die Sonde kalibrieren !

Bild 10

Kundenmenue	
Drucken	Aus
Voreinstellung	▶
Weitere Einst.	▶
Manuell dosieren	▶
Sonden kalibrieren	▶
Zurueck	

Wählen Sie im Kundenmenue (Bild 10) „Sonden kalibrieren“

Drücken Sie mit der Pfeiltaste nach oben „▲“ und wählen die Zeile „Sonden kalibrieren“ aus.

Bestätigen Sie mit der „OK“ Taste.

Bild 11

Sonden kalibrieren			
	Ist	Soll	Abw.
PH	7.0	7.0	0.0
Redox	420	420	0.0
Reset	Auswahl		
Zurueck			

Wählen Sie jetzt mit der Pfeiltaste nach oben „▲“ PH an (Bild 11).

Drücken Sie die „OK“ Taste 2x hintereinander.

Fertig! Die PH Sonde ist nun kalibriert. Der angezeigte IST Wert muss nun der selbe sein wie der Soll Wert.

Für die Redox Sonde führen Sie die selben Schritte durch wie zuvor bei PH beschrieben.

Nach der Kalibrierung schrauben Sie die Mess-Sonden Ph und Redox wieder in die durchsichtige Acryl-Messzelle.

**Vergessen Sie nicht die Kugelhähne wieder zu öffnen !**

Nach der Startverzögerung die im Grundbild rechts neben dem Filterzeichen erscheint, ist die Anlage wieder „Aktiv“ und arbeitet wieder normal.

## Reset (Sonden auf Ursprung zurückstellen)

Wählen Sie im Kundenmenue (Bild 15) „Sonden kalibrieren“  
Drücken Sie die Pfeiltaste nach oben „▲“ und wählen Sie  
die Zeile „Sonden kalibrieren“ aus.  
Bestätigen Sie mit dann mit der „OK“ Taste.

Wählen Sie jetzt „Reset“ an (Bild 16).

Drücken Sie die „OK“ Taste, dann drücken Sie die Pfeil-Taste  
nach oben, so kann zwischen PH und Redox“ ausgewählt  
werden.

Um eine Sonde zurückzusetzen müssen Sie nur wie auf dem (Bild 16)  
die Sonde anwählen und 1x auf die „OK“ Taste drücken.

Die Sonde ist nun zurückgesetzt und muss anschließend wieder  
„NEU kalibriert“ werden.

Dasselbe können Sie mit der Redox Sonde machen.

Bild 15

Kundenmenue	
Drucken	Aus
Voreinstellung	▶
Weitere Einst.	▶
Manuell dosieren	▶
Sonden kalibrieren	▶
Zurueck	

Bild 16

Sonden kalibrieren			
	Ist	Soll	Abw.
PH	7.2	7.2	0.2
Redox	420	420	10
Sonden verschieben	▶		
Reset	PH		
Zurueck			

## Meldungen am Display

Bitte achten Sie auf die Meldungen, sollten die Meldungen nicht innerhalb 24 Stunden verschwinden, müssen die Fehler behoben werden.

Bitte lesen Sie weiter, Fehler und Abhilfen finden Sie unter der Rubrik: **Fehlerbehebungen**.

## Fehlerbehebung

Fehlerursache	Abhilfe
PH, oder Redox Wert ist unter- oder überschritten	- Kontrollieren Sie die Behälter, Chlor und PH- ob diese voll sind. (Bitte wechseln Sie die Behälter immer rechtzeitig!)
Die Durchflussanzeige ist durchgekreuzt	- Es ist kein Durchfluss in der Messzelle, der Kegel ist unten. - Das Filtersieb in der Messzelle ist verschmutzt, und muss gereinigt werden. - Der Sensor an der Messzelle ist defekt und muss erneuert werden.
Es läuft neben der Durchflussanzeige ein Countdown ab.	- Es wurde gerade gebadet - Eine der Massagepumpen war gerade länger als 10 Sekunden im Betrieb. - Es wurde kurz davor kalibriert, dann läuft die Startverzögerung los. Das ist völlig normal.
Eine Status LED leuchtet gelb, bzw. rot	- Es wurde gerade kalibriert und die Sonde muss erneuert werden. - Im Grundbild wechselt die Anzeige, z.B. noch 30 Tage, Sonde erneuern. Bitte die Sonde innerhalb dieser Frist erneuern. - Es wurde falsch kalibriert. Sicherstellen dass während des Kalibriervorgangs und der Abspeicherung die Sonde in der Kalibrierflüssigkeit stand. - Kalibrierflüssigkeit zu alt. (Kalibrierflüssigkeit erneuern)
Die Status LED leuchtet grün	- Alles in Ordnung

## Optionen, Updates, Service

Optionen sind: Bluetoothdrucker, freie Chlormesszelle,  $\mu$ S-Sonde

Softwareupdates: Werden nur über den Whirlpool-Fachhändler oder der Fa. Pichler durchgeführt

Service: Gerne wird für Ihre Anlage ein Service durchgeführt, erfragen Sie die Kosten und Termine für eine jährliche Wartung.

Stand Oktober 2013